

	<p>Objekt: Commodus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 02679</p>
--	---

## Beschreibung

Die Rückseite wurde zwei Mal geprägt. Es handelt sich hier daher nicht um einen Doppelschlag im engeren Sinn.

Vorderseite: Kopf des Commodus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Commodus (r.) steht als Togatus in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Die r. Hand reicht er einem Senator (l.) zum Handschlag (dextrarum iunctio). In der l. Hand hält er ein Zepter. Beiderseits S - C.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 23.57 g; Durchmesser: 31 mm;  
Stempelstellung: 13 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	186-189 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
Besessen	wann	1910-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Sesterz

## Literatur

- RIC III Nr. 549 (Rom, 186-189 n. Chr.)..